



Freie Hansestadt Bremen - Der Senat

Der Senator für Wirtschaft und Häfen

Internationaler Raumfahrtkongress findet 2003 in Bremen statt

24.10.02

▣ [Übersicht](#)

Hattig: Ein Höhepunkt im Bremischen Veranstaltungskalender

Vom 29. September bis zum 3. Oktober 2003 wird der Weltraumkongress „International Astronautical Congress (IAC) in Bremen stattfinden. „Der Luft- und Raumfahrtstandort Bremen präsentiert sich in dieser Zeit einer internationalen Öffentlichkeit. Hochrangige Teilnehmer werden eine weltoffene und moderne Hansestadt erleben“, sagte Bremens Wirtschafts- und Häfensenator Josef Hattig am Donnerstag (24.10.2002) nach seiner Rückkehr vom „World Space Congress“ in Houston (USA). Dort hatte er, gemeinsam mit dem Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) und Unternehmen, Bremen als Veranstaltungsort für den IAC vorgestellt.

Beim „World Space Congress“ war das ZARM mit einem Messestand vertreten. Dieser war gleichzeitig der zentrale Anlaufpunkt für die bremische Werbung. Zusätzlich fand am Donnerstag 17.10.02 eine Bremen-Präsentation im Houston-Convention-Center statt. Prof. Dr. Hans Rath (ZARM), Hans Peter Schneider (Messe Bremen) und Senator Hattig nutzten dabei die Gelegenheit, vor etwa 400 Entscheidungsträgern der internationalen Raumfahrtszene auf die Vorzüge Bremens hinzuweisen. Hattig: „Bremen verfügt über eine hohe Kompetenz in der Luft- und Raumfahrt. Forschung, Entwicklung und Produktion dieser Hochtechnologie sind mit dem Standort an der Weser eng verbunden. Deshalb freuen wir uns darüber, dass hier im Jahr 2003 ein bedeutender internationaler Raumfahrtkongress veranstaltet wird.“ Besonders erfreulich: Bei einem anschließenden Empfang auf dem Bremen-Stand konnten sich die Vertreter des kleinsten Bundeslandes über ausgesprochen positive Reaktion der Zuhörer freuen.

Für Bremen rechnen die Organisatoren des IAC mit etwa 2.500 Teilnehmern aus dem In- und Ausland. Zu diesem Zweck sind bereits die Messehallen und das Congress Centrum Bremen angemietet worden. Die Veranstaltung wird auch für die interessierte Öffentlichkeit einiges bieten: in Halle 5 findet eine Raumfahrtausstellung statt. Außerdem werden jeweils öffentliche Vorträge gehalten. Die Organisation dieser Veranstaltung führt im wesentlichen das ZARM durch. Hier bereitet man den IAC-Kongress 2003 unter dem Motto „new.opportunities@space“ vor.

Der Weltraumkongress wird ein Höhepunkt im Bremischen Veranstaltungskalender. Dieser wirke sich aber nicht nur auf das Image der Hansestadt als Kongress- und Technologiestandort aus, so der Senator: „Ein Kongress dieser Größe hat positive Auswirkungen auf das Hotel- und Gaststättengewerbe in Bremen.“ Jetzt gelte es, mit vereinten Kräften den Erfolg der Veranstaltung in Bremen zu gewährleisten. Hattig abschließend: „Ich danke Professor Rath und seinen Mitarbeitern vom ZARM schon heute dafür, mit Ihrem Engagement zum Gelingen des Kongresses beizutragen.“

▣ [Übersicht](#)

Redaktion: Werner Wick - Tel. (0421) 361 2193, Fax: 361 6867, Kontakt: werner.wick@sk.bremen.de
und Gabriele Brünings - Tel. (0421) 361 4102
Verantwortlich: Klaus Schloesser - 28195 Bremen - Rathaus
<http://www.rathaus-bremen.de>

bremen online
Presseseiten